

## **Cyber Risiken für Rechtsanwälte und Steuerberater Schadenbeispiel und Versicherungsmöglichkeiten**

### **1. Datenverlust durch Computervirus**

Ein Rechtsanwalt öffnet den Anhang einer E-Mail. Der darin befindliche Virus verschlüsselt alle Daten auf den Computern und iPads im Büro und fordert Lösegeld für die Wiederherstellung und Nichtveröffentlichung der Daten. Die Wiederherstellung dauert mehrere Tage in denen im Büro nicht gearbeitet werden kann. **Gesamtschaden: 100.000 EUR**

*Leistungen unter der Cyber Risk Management by Hiscox:*

- ✓ Sofortberatung von HiSolutions 24/7 Hotline
- ✓ Kosten für IT-Forensik
- ✓ Kosten der Wiederherstellung des Systems
- ✓ Kosten der Wiederherstellung der Daten
- ✓ Kosten für Sicherheitsverbesserungen
- ✓ Informationskosten der Dateneinhaber
- ✓ Lösegeld
- ✓ Kosten PR-Maßnahmen
- ✓ Betriebsunterbrechung (sofern vereinbart)
- ✓ Haftpflichtansprüche von Dateneinhabern

### **2. Geheime Pläne nach Diebstahl eines Smartphones veröffentlicht**

Einem Steuerberater wird sein Smartphone gestohlen. Darauf befinden sich Emails mit geheimen Unterlagen seiner Mandanten. Diese werden im Internet veröffentlicht. Ein Mandant macht eine Vertragsstrafe wegen Verstoß gegen Geheimhaltungspflichten geltend. **Gesamtschaden 70.000 EUR**

*Leistungen unter der Cyber Risk Management by Hiscox:*

- ✓ Kosten für Krisenmanagement
- ✓ Kosten PR-Maßnahmen
- ✓ Haftpflichtansprüche von weiteren Dateneinhabern
- ✓ Vertragsstrafe wegen Verstoß gegen Geheimhaltungspflichten sofern vereinbart

### **3. Infizierte Unterlagen Mandanten versendet**

Der Computer einer Rechtsanwaltskanzlei ist von einem Virus befallen. Ein Anwalt der Kanzlei schickt einem Mandanten mehrere Schriftstücke zu und bemerkt nicht, dass diese Unterlagen den Virus ebenfalls enthalten. Die Computer des Mandanten werden dadurch infiziert und die Kanzlei erhält eine Schadenersatzforderung. **Gesamtschaden: 30.000 EUR**

*Leistungen unter der Cyber Risk Management by Hiscox:*

- ✓ Sofortberatung von HiSolutions 24/7 Hotline
- ✓ Haftpflichtansprüche des Auftraggebers
- ✓ Kosten für IT-Forensik
- ✓ Kosten der Wiederherstellung der Daten
- ✓ Kosten für Sicherheitsverbesserungen

### **4. Versehentlicher Versand von E-Mails mit Viren im Anhang**

Von einem unbemerkt infizierten Computer eines Steuerbersaters werden E-Mails an Mandanten verschickt, in deren Anhang sich ein Virus befindet. Die Mandanten fordern Schadenersatz für die Wiederherstellung derer Systeme. **Gesamtschaden: 40.000 EUR**

*Leistungen unter der Cyber Risk Management by Hiscox:*

- ✓ Sofortberatung von HiSolutions 24/7 Hotline
- ✓ Haftpflichtansprüche des Auftraggebers
- ✓ Kosten für IT-Forensik
- ✓ Kosten für Sicherheitsverbesserungen

#### 5. Datenverlust nach Hackerangriff

Nachdem sich ein Hacker Zugriff auf die Computer eines Rechtsanwalts verschafft hatte, löschte er alle Daten und damit Vertragsentwürfe, Zeugenaussagen, Klageschriften und Schriftverkehr aus aktuellen und vergangenen Mandaten. Die Unterlagen müssen mühsam wiederhergestellt werden und die Kanzlei kann fünf Tage nicht arbeiten. *Gesamtschaden:*

**80.000 EUR**

*Leistungen unter der Cyber Risk Management by Hiscox:*

- ✓ Sofortberatung von HiSolutions 24/7 Hotline
- ✓ Kosten für IT-Forensik
- ✓ Kosten der Wiederherstellung des Systems
- ✓ Kosten der Wiederherstellung der Daten
- ✓ Kosten für Sicherheitsverbesserungen
- ✓ Kosten PR-Maßnahmen
- ✓ Betriebsunterbrechung (sofern vereinbart)